

Schulweg

Grundschule

Albstadt-Laufen



Allgemeine Hinweise zum Schulweg und für Eltern von Schulanfängern

Wichtigster Beitrag zur Sicherheit Ihres Kindes ist das praktische Training des Schulweges

- Gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind bereits einige Zeit vor dem ersten Schultag den Schulweg in beiden Richtungen mehrmals ab. Wählen Sie dabei nicht den kürzesten Weg, sondern den gefahrlosesten - den Weg, bei dem man die Straße an Fußgängerampeln oder Zebrastreifen oder jedenfalls an übersichtlichen Stellen queren kann.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind genügend Abstand zur Fahrbahn hält und nicht auf dem Bordstein balanciert.
- Bei Straßen ohne Gehweg sollte am linken Fahrbahnrand gegangen werden, damit entgegenkommende Fahrzeuge rechtzeitig erkannt werden können.
- Üben Sie mit Ihrem Kind, wie es sich verhalten soll, wenn der Gehweg durch parkende Fahrzeuge oder Mülltonnen blockiert ist und es deshalb auf die Fahrbahn ausweichen muss.
- Machen Sie Ihr Kind darauf aufmerksam, dass man von Fahrzeugen - und ganz besonders von Bussen und Lkw - viel Abstand halten muss. Die Fahrer können Fußgänger an vielen Stellen rund um das Fahrzeug nicht sehen (sog. „Tote Winkel“).

Fahrbahnüberquerung

- Wenn eine Straße ohne Fußgängerquerungshilfe (d.h. ohne Zebrastreifen oder Mittelinsel oder Ampel) überquert werden muss, sollte dies grundsätzlich an Kreuzungen und Einmündungen geschehen und nicht an Streckenabschnitten dazwischen.
- Zeigen Sie Ihrem Kind, wie man vorsichtig an die Bordsteinkante herantritt, dass man am Bordstein („Stoppstein“) in ca. 20 cm Abstand zur Fahrbahn stehen bleibt. Üben Sie mit Ihrem Kind wohin man den Blick richtet (erst nach links, dann nach rechts

und danach nochmals nach links) und wie man die Fahrbahn überquert - nämlich flott und auf geradem Weg und mit Blickkontakt zu herankommenden Autofahrern.

- An Einmündungen und Grundstückseinfahrten ist die Sicht oft durch Mauern, Hauskanten oder Sträucher versperrt.
 Klären Sie Ihr Kind über diese Gefahrensituationen auf und zeigen Sie ihm, dass man hier sehr vorsichtig sein muss.

Fahrbahnüberquerung am Fußgängerüberweg

- Auch auf dem Zebrastreifen gilt: Vor dem Überqueren der Straße nach links und rechts und danach nochmals nach links schauen und erst losgehen, wenn ein ankommendes Auto angehalten hat !

Fahrbahnüberquerung an einer Ampel mit Fußgängersignal

- Mit dem Umschalten des Fußgängersignals von „Grün“ auf „Rot“ beginnt die sogenannte „Räumzeit“ (Schutzzeit). D.h. Fußgänger, die sich zu dieser Zeit noch auf dem Überweg befinden, können die Fahrbahn noch sicher und gefahrlos überqueren.
 Deshalb gilt: Nicht an den Ausgangspunkt zurücklaufen, sondern zügig zur anderen Fahrbahnseite gehen!
 Bei breiten Straßen mit Signalgeber auf der Mittelinsel dort die nächste Grünphase abwarten.

Gleichzeitig ist es außerordentlich wichtig, dass Sie Ihrem Kind die Verkehrszusammenhänge bewusstmachen:

- Wie unglaublich schnell ein Auto, das noch weit entfernt scheint, herangekommen ist; welch lange Strecke ein Auto beim Bremsen braucht, ehe es zum Stillstand kommt; auch dass ein Autofahrer ein einzelnes Kind vielleicht gar nicht bemerkt, weil er so viel anderes beachten muss.

Wiederholen Sie immer wieder die wichtigsten Regeln:

- Niemals zwischen geparkten Autos auf die Fahrbahn treten !
- Niemals einfach über die Fahrbahn laufen, weil auf der gegenüberliegenden Fahrbahnseite jemand ruft oder winkt !
- Niemals bei Rot die Straße queren !
- Nach einigen solcher Schulwegübungen sollte dann umgekehrt Ihr Kind Mutter oder Vater "führen", um so die selbstständige Bewältigung seines Schulweges zu lernen.
- Gut und wertvoll ist es, die ersten Alleingänge des Kindes zur Schule unerkannt aus der Entfernung zu beobachten. So können Sie sehen, ob sich Ihr Kind auf seinem Schulweg richtig verhält oder ob Sie das Schulwegtraining nochmals wiederholen müssen.

Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule fahren bzw. von der Schule abholen:

- Befördern Sie Ihre Kinder niemals ohne korrekte Sicherung im Kindersitz oder Sitzkissen, auch nicht auf kurzen Strecken !
(Rückhaltesystem mit ECE-Prüfzeichen 44/03 oder 44/04.)
- Halten Sie so an, dass Ihr Kind zum Gehweg hin aussteigen / einsteigen kann und die Straße nicht queren muss !
- Im Bereich der Schule sollten Sie sich eine Stelle zum Anhalten bzw. Ein- und Aussteigen suchen, die möglichst abseits der Laufwege der Schüler von und zur Schule bzw. von und zum Bus liegt.

Wichtig

- Helle, gut sichtbare Kleidung mit leuchtenden Farben, reflektierenden Streifen sowie Schultaschen mit Reflektoren erhöhen die Erkennbarkeit und damit die Sicherheit Ihres Kindes.
- Achten Sie darauf, dass gerade die Erstklässler die zu Schuljahresbeginn verteilten Warnwesten tragen. In der dunklen Jahreszeit kommt dem eine besondere Bedeutung zu.
- Ihr Kind sollte erst nach Ablegen der Fahrradprüfung in der Jugendverkehrsschule mit dem Fahrrad zur Schule fahren.
Grundsätzlich sind dann bis zum Alter von 10 Jahren Gehwege zu benutzen.
- Um Grundschulkindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr spielerisch näher zu bringen, empfiehlt sich ein Besuch des Internet-Auftritts der Aktion „Gib Acht im Verkehr“ (www.gib-acht-im-verkehr.de).

Verkehrssituation in Laufen

Wie bereits ausführlich in der Presse informiert, werden derzeit im Bereich B 463 Höhe A-Laufen umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt, die u.a. die Sanierung des Tunnels Laufen vorsehen und ca. 1 ½ Jahre in Anspruch nehmen werden.

Während dieser Zeit wird der Verkehr der B 463 – je nach Bauabschnitt in einer oder aber auch in beiden Fahrtrichtungen – zeitweise durch den Ortsteil Laufen über die Balingen Straße geleitet.

Bei der Umleitung des Verkehrs der B 463 durch die Balingen Straße muss der Bahnübergang für den Fahrzeugverkehr geschlossen werden, für Radfahrer und Fußgänger bleibt der Bahnübergang jedoch benutzbar.

Die Bauarbeiten haben am 16.08.2024 mit einer halbseitigen Sperrung der Bundesstraße westlich von Laufen begonnen.

Seither wird der Verkehr der B 463 in Richtung Balingen bereits in der Ortsmitte Lautlingens über Hörstraße – Margrethausen – Pfeffingen – Zillhausen etc. umgeleitet; der Verkehr in Fahrtrichtung Sigmaringen verbleibt noch auf der Bundesstraße und wird an der Arbeitsstelle vorbeigeführt.

Entsprechend der derzeitigen Planung ist davon auszugehen, dass der Laufener Tunnel frühestens ab Mitte Oktober 2024 gesperrt wird und erst ab diesem Zeitpunkt der Verkehr der B 463 durch den Stadtteil Laufen umgeleitet werden muss.

Diese Umleitung beider Fahrtrichtungen der B 463 über die zu diesem Zweck verbreiterte Balingen Straße wird zunächst bis voraussichtlich März 2025 andauern.

Für März 2025 ist zusätzlich zur Tunnelsperrung der Bau der Behelfsbrücke westlich Laufens vorgesehen. Während dieser Zeit wird nur der Verkehr in Richtung Sigmaringen durch Laufen geführt; der Verkehr in Richtung Balingen wird über Margrethausen – Pfeffingen – Zillhausen etc. umgeleitet.

Zur Sicherheit der Fußgänger, insbesondere der Kinder auf ihrem Schulweg, wird ab kommenden Oktober in der Balingen Straße in Höhe Volksbankgebäude eine Fußgängersignalanlage installiert.

Im weiteren Verlauf der Balingen Straße muss die im Bereich der Treppe zum ehemaligen Ortsamt bislang bestehende Fußgängersignalanlage für die Dauer der Umleitung entfernt werden.

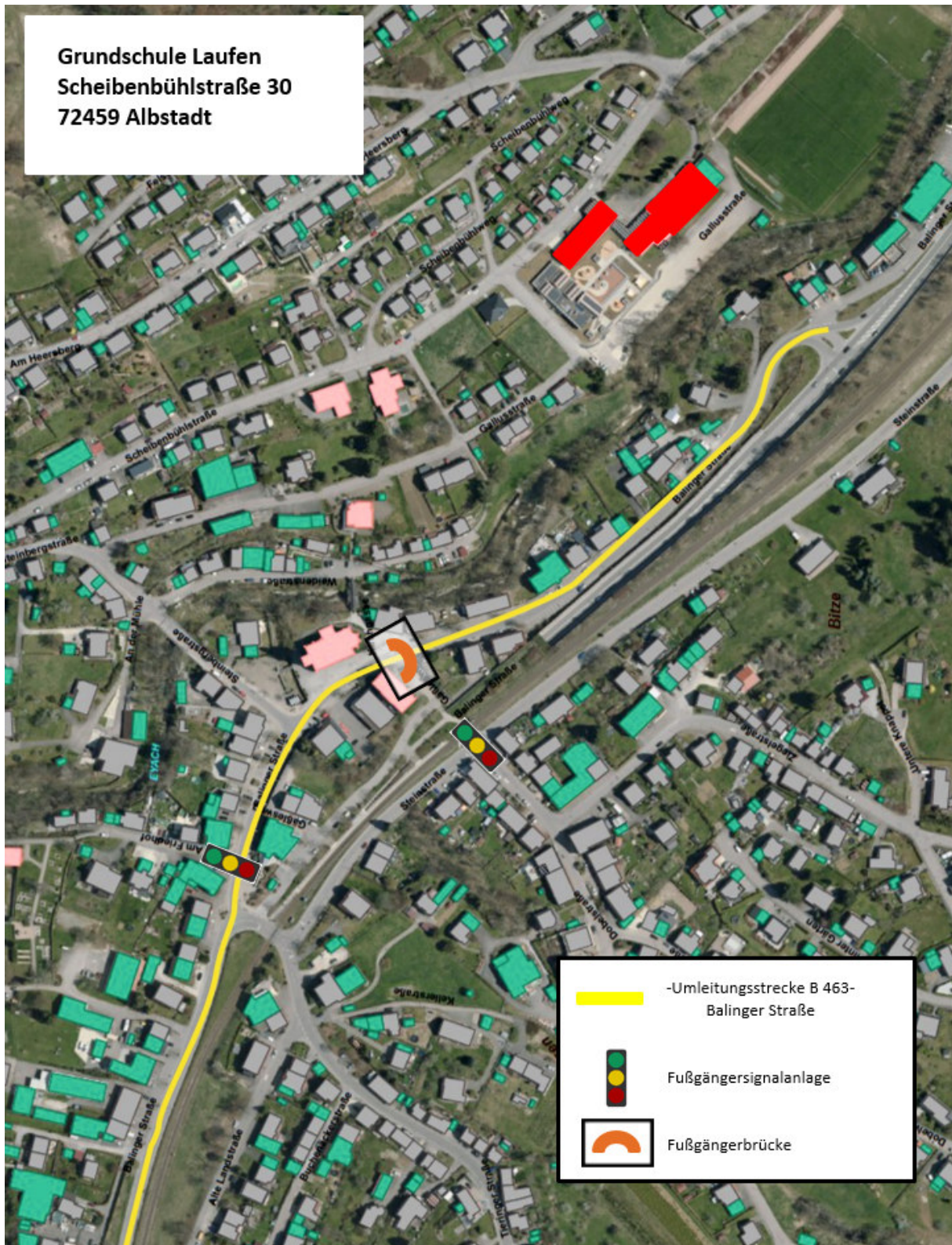
Stattdessen wird hier vorübergehend eine Fußgängerbrücke, die über die Balingen Straße führt, aufgebaut.

Mit dem Aufbau dieser Fußgängerbrücke wird im Laufe des Septembers begonnen. Sobald diese Brücke fertiggestellt wird, wird die Treppe zur Balingen Straße gesperrt und die dortige Fußgängersignalanlage abgebaut. Ab diesem Zeitpunkt ist die Querung der Balingen Straße nur noch über die Fußgängerbrücke möglich.

Wir bitten die Eltern, ihre Kinder ausdrücklich dazu anzuhalten, dass sie die Balingen Straße als stark befahrene Umleitungsstrecke der B 463 **ausschließlich mit Hilfe der Fußgängersignalanlage an der Volksbank oder über die Fußgängerbrücke in Höhe des ehemaligen Ortesamtes queren.**

Schulwegeplan

Grundschule Laufen
Scheibenbühlstraße 30
72459 Albstadt



Erläuterungen zum Schulwegeplan

Die Grundschule in Albstadt-Laufen befindet sich in der Scheibenbühlstraße.

Die Schüler aus den Wohngebieten oberhalb der Steinstraße queren die Steinstraße mit Hilfe der Fußgängersignalanlage in Höhe Einmündung Dobelstraße, gehen über den Fußweg bis zum ehemaligen Ortsamt, queren die Balingen Straße zunächst noch mit Hilfe der Fußgängersignalanlage und nach deren Abbau über die Fußgängerbrücke. Anschließend gehen sie entlang der Kirche zum Fußgängersteg und erreichen so die Schule.

Die Kinder aus den Gebieten Tieringer Straße und Alte Landstraße können den im Bereich des Bahnübergangs Tieringer Straße für Fußgänger angelegten gesicherten Fußweg benutzen, ihren Schulweg über den zwischen Volksbankgebäude und Bahnsteig verlaufenden Gässleweg bis zum ehemaligen Ortsamt fortsetzen, dort mit Hilfe der Fußgängersignalanlage, später der Fußgängerbrücke, die Balingen Straße queren und ihren Schulweg entlang der Kirche zum Fußgängersteg und weiter zur Schule fortsetzen.

Die Kinder aus den Bereichen Riesestraße / Waldhauser Straße gehen über den bahnseitigen Gehweg entlang der Balingen Straße/Tieringer Straße bis kurz vor den Bahnübergang und queren dort die Fahrbahn. Auch sie sollten ihren Schulweg über den zwischen Volksbank und Bahnhof verlaufenden Gässleweg fortsetzen, über die Fußgängersignalanlage bzw. später über die Fußgängerbrücke gehen und entlang der Kirche über den Fußgängersteg die Schule erreichen.

Der Schulweg für die Kinder aus den nordöstlichen Wohngebieten ist unproblematisch, da die Schule über Wohnstraßen erreicht werden kann.